



Test - Test - Test



Bist du geeignet für die Praxisklasse?



Wenn du mehr als 5 Fragen mit JA beantwortet hast, solltest du dir die Praxisklasse mal näher anschauen:

- Ich komme nächstes Jahr ins vorletzte bzw. letzte Schulbesuchsjahr.
- Mein Notendurchschnitt ist schlechter als 4,0.
- Ich schaffe den Quali sicher nicht.
- Ich schaffe den Mittelschulabschluss voraussichtlich nicht.
- Ich wünsche mir einen theorie-reduzierten Unterricht.
- Ich fühle mich in kleineren Klassen wohler.
- Ich kann gut praktisch arbeiten.
- Ich weiß noch nicht, was ich mal werden will.
- Ich habe Spaß an praktischer Arbeit.
- Ich möchte gern versäumten Stoff in Mathe und Deutsch aufholen.
- Ich wünsche mir nochmal eine echte Chance.
- Ich habe große Probleme im Fach Englisch.
- Ich benötige Hilfe bei der Suche nach einer geeigneten Ausbildungsstelle.

Liebe Schüler, liebe Eltern!

Mit Hilfe dieser Fragen soll klar werden, für wen die Praxisklasse geeignet wäre und wer dort lernen darf.

Die Praxisklasse ist für Schüler im letzten oder vorletzten Schulbesuchsjahr (also auch aus der 6., 7., oder 8. Jgst.), die aufgrund ihrer bisherigen Schullaufbahn bzw. Leistungen keine Aussicht haben, den erfolgreichen Mittelschulabschluss zu erlangen. Durch spezielle Förderung sollen den Schülern eine neue Lernmotivation vermittelt und in den Praktika realistische Berufsvorstellungen entwickelt werden.

Ziele

- Die Praxisklasse unterstützt die Jugendlichen bei der Berufsorientierung.
- Sie vermittelt Schülerinnen und Schülern ein praxisnahes Wissen durch Praktika in Betrieben.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch großes Engagement in den Praktika die Chance, evtl. eine Lehrstelle zu bekommen, ohne mit besseren Schülern in Konkurrenz treten zu müssen.
- Durch Erfolge im Praktikum und im Unterricht wird das Selbstwertgefühl der Schüler gestärkt, sie sollen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung stabilisiert werden.
- Die Schülerinnen und Schüler werden bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen sowie nach einem Ausbildungsplatz unterstützt.

Aussichten nach der Praxisklasse:

- ▶ **Kein Schüler aus der P-Klasse verlässt die Mittelschule ohne berufliche Perspektive!**

Mögliche Vermittlungsziele:

- in erster Linie Lehrstelle
- Berufsgrundschuljahr (BGJ)
- Berufsintegrationsjahr (BIJ)
- Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- Berufsvorbereitende Lehrgänge der Bundesagentur für Arbeit (z. B. BVB)
- Arbeitsstelle

Besonderheiten der Praxisklasse:

- ca. 6 Wochen Praktika pro Schuljahr.
- Betreuung durch Lehrkraft und sozialpädagogische Fachkraft.
- Geringe Klassenstärke (ca. 13 Schüler).
- Kein festgelegter Lehrplan, d.h. Möglichkeit der individuellen Lernbetreuung.
- Am Ende der 9. Klasse kann in der P-Klasse der Mittelschulabschluss erworben werden.
- Enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternhaus und Betrieben.
- Projekte und Aktionen in den Bereichen Bewerbungstraining, soziale Kompetenz, Sucht und Gewaltprävention usw.